

Eitorf, den 23.04.2008

Amt 32.3 - Kultur, Sport, Veranstaltungen, Ordnungsangelegenheiten

Sachbearbeiter/-in: Hannelore Schug

Bürgermeister

i.V.

Erster Beigeordneter

VORLAGE
- öffentlich -

Beratungsfolge

Kultur- und Sportausschuss	15.05.2008
----------------------------	------------

Tagesordnungspunkt:

Senioren- und Kinderkultur in Eitorf

Beschlussvorschlag:

Der KuSpA beschließt, das Kultur-Programm 2009 wie vorgeschlagen zu erweitern.

Begründung:

Verknüpfung Senioren- und Kinderkultur in Eitorf
Hilfe zu Integration und Orientierung

Kaum jemand wird heute noch bestreiten, dass die Gestaltung des demografischen Wandels eine zentrale Zukunftsaufgabe unserer Gesellschaft ist - und sie betrifft jede/n Einzelne/n von uns. Weniger erkannt ist: Kunst und Kultur bieten dafür reichhaltiges Potenzial. Sie setzen Innovationskräfte frei und bieten Experimentierfelder. Kulturell aktiv zu werden ist für Menschen aller Generationen ein Weg zur aktiven Teilhabe an der Gesellschaft. Wie wir zusammenleben ist gestaltbar. Kultur regt Kommunikation an, auch zwischen den Generationen sowie zwischen aktiven und weniger mobilen älteren Menschen.

Senioren bieten ein großes Potenzial an reichem Erfahrungsschatz. Sie haben Kenntnisse von Vielem und können durch ihre Lebenserfahrung konkrete Unterstützung geben. Es ist daher in 2009 geplant, gemeinsame Projekte gerade mit Kindern initiiert werden, zum einen um die immer größer gewordene Kluft zwischen Alt und Jung zu verringern und um ein gegenseitiges Interesse füreinander wieder zu wecken. Beide Altersgruppen können voneinander lernen. Die Potentiale aller sollen hierzu genutzt werden.

Geplante geeignete Angebote für das Generationen-Kulturprojekt 2009:

- „Komm sing mit mir“, altes Liedgut vermitteln
- Mundart – Erhalt und Pflege des Eitorfer Dialektes
- TraumKino preisgekrönte lustige Filme im Kino Blau-Weiß (Ferien), evtl. Ausleihe über Bildstelle
- Angebote im Bereich Musik, Theater, künstlerisches Gestalten (Falten, Basteln)
- Beteiligung der Senioren an den Themen-Lesenachmittagen
- Erzählen aus damaligen Zeit evtl. im Café Blumenhof

Inzwischen haben bereits Gespräche mit den jeweiligen Leitungen der Seniorenheime in Eitorf stattgefunden. Es besteht reges Interesse an dieser Verknüpfung.